

Agridea

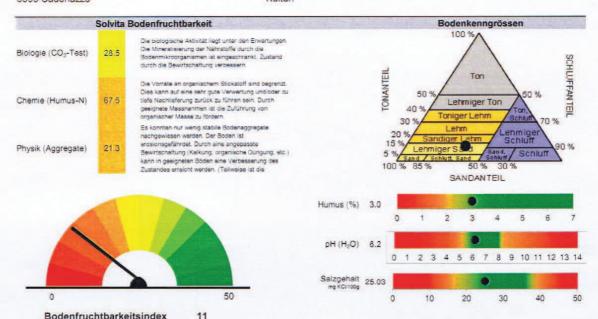
A Ramél 18 6593 Cadenazzo Prüfzeitraum: 27.08.19

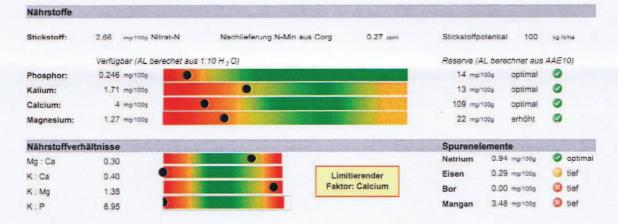
SOSA 1 2018

bis 09.10.19

Nr 9138301

Kultur:





Beurteilung der Ergebnisse:

Die Fruchtbarkeit des Bodens ist ungenügend. Eine Anpassung der Bewirtschaftung (z.B. Kunstwiesen statt Hackfrüchte, Zwischenkulturen, Einsatz von Emterückständen,...) ist für die Erhaltung und die Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit zwingend nötig. Es wird empfohlen eine Humusbilanzierung (z.B mit dem Onlinetool von Agroscope humusbilanz.ch) durchzuführen und Massnahmen umzusetzen.

Die Bodenaktivität ist ungenügend. Dies hat zur Folge, dass die Mineralisierung der Nährstoffe nicht im benötigten Mass stattfindet und daher das Pflanzenwachstum eingeschränkt ist. Der Boden ist mit organischen Düngern zu bewirtschaften.

Düngeplanung	ACCORDING NAMED IN	AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	Million March Street					
	N	P205	K20	Mg	Düngewert			
Im Boden verfügbar	100	7	51	38	Fr./ha	351.85		
Bodenversorgung optimal ¹⁾	48	24	90	54	Fr. / ha	398.58		1) nach Niederhäuser
Korrektur Ionenkonkurrenz	0	0	0	0	Fr./ha	0.00		
Düngungsvorschlag	0	17	39	16	Fr. / ha	122.72		
Spurenelemente								
Bor Die Borversor	gung ist knap	p, eine Dün	gung wird e	mpfohlen.	Düngung:	4.4	kg/ha	

Düngung:

Das Labor für Boden- und Umweitanalytik ist von SOLVITA als Partner Plus für die Durchführung und Interpretation der Bodenfruchtbarkeitsanalysen zugelassen



Mangan

Eric Schweizer AG. Postfach 150, CH-3602 Thun, Tel. 033 227 57 31, Fax 033 227 57 39, E-mail info@lbu.ch. www.lbu.ch Lieferadresse: Maienstrasse 8. CH-3613 Steffisburg

Die Manganversorgung ist knapp, eine Düngung wird empfohlen.

B Reinhour Benjamin Reinhard Stv. Laborleiter

0.5 kg/ha

NOTE del CAMPIONES

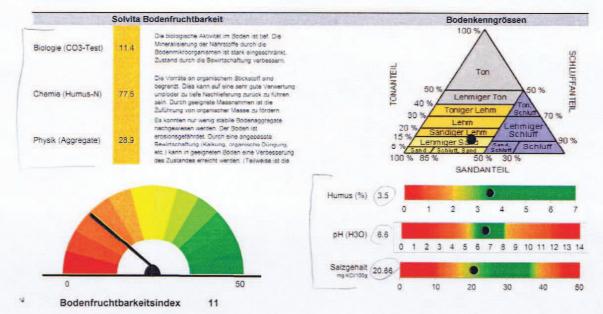
Steffisburg 10.10.2019

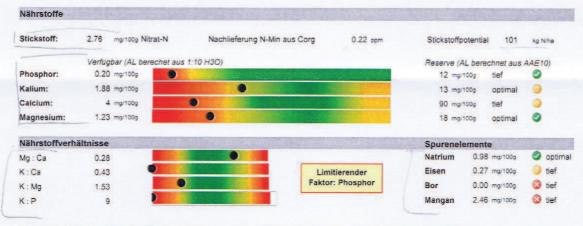
Bericht zur Bodenfruchtbarkeit und Nährstoffversorgung

A Ramél 18 6593 Cadenazzo Probe: Prüfzeitraum: 27.08.19

SOSA 9. 28.03.2019 bis 09.10.19 Nr 9138310

Kultur:





Beurteilung der Ergebnisse:

Die Fruchtbarkeit des Bodens ist ungenügend. Eine Anpassung der Bewirtschaftung (z.B. Kunstwiesen statt Hackfrüchte, Zwischenkulturen, Einsatz von Ernterückständen,...) ist für die Erhaltung und die Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit zwingend nötig. Es wird empfohlen eine Humusbilanzierung (z.B mit dem Onlinetool von Agroscope humusbilanz.ch) durchzuführen und Massnahmen umzusetzen.

Das Zusammenspiel der Bodenorganismen mit den vorhandenen Humusbestandteilen funktioniert gut. Die Mineralisierung der Nährstoffe fördert ein gutes Pflanzenwachstum.

Düngeplanı	ıng								
		N	P205	K20	Mg	Düngewert			
lm Boden ver	fügbar	101	6	56	37	Fr. / ha	351.38		
Bodenversor	gung optimal ¹⁾	48	24	90	54	Fr. / ha	398.58		1) nach Niederhäuser
Korrektur Ione	enkonkurrenz	0	0	0	0	Fr. / ha	0.00		
Düngungsvo	rschlag	0	18	34	17	Fr. / ha	124.19		
Spureneleme	nte								
Bor	Die Borverson	gung ist knap	p, eine Düng	ung wird em	npfohlen.	Düngung:	4.4	kg/ha	
Mangan	Die Manganye	rsorgung ist	knapp, eine l	Düngung wir	d empfohlen.	Düngung:	0.5	kg/ha	

Das Labor für Boden- und Umweitanalytik ist von SOLVITA als Partner Plus für die Durchführung und Interpretation der Bodenfruchtbarkeitsanalysen zugelassen

Ibu - Labor für Boden- und Umweltanalytik

Eric Schweizer AG. Postfach 150, CH-3602 Thun, Tel. 033 227 57 31, Fax 033 227 57 39, E-mail info@lbu.ch, www.lbu.ch

Lieferadresse. Maienstrasse 8. CH-3613 Steffisburg

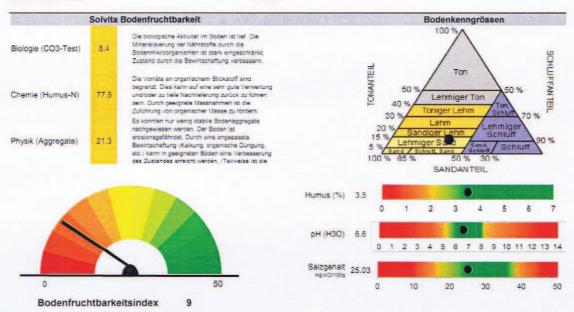
& Reinhaut Benjamin Reinhard Stv. Laborleiter

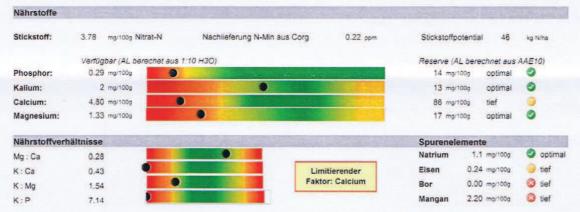


A Ramél 18 6593 Cadenazzo Probe:

SOSA 7. 28.03.2019 Prüfzeitraum: 27.08.19 bis 09.10.19 Nr. 9138308

Kultur:





Beurteilung der Ergebnisse:

Die Fruchtbarkeit des Bodens ist tief. Eine Anpassung der Bewirtschaftung (z.B. Kunstwiesen statt Hackfrüchte, Zwischenkulturen, Einsatz von Ernterückständen,...) ist für die Erhaltung und die Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit nötig. Es wird empfohlen eine Humusbilanzierung (z.B. mit dem Onlinetool von Agroscope humusbilanz.ch) durchzuführen.

Die Bodenaktivität ist ungenügend. Dies hat zur Folge, dass die Mineralisierung der Nährstoffe nicht im benötigten Mass stattfindet und daher das Pflanzenwachstum eingeschränkt ist. Der Boden ist mit organischen Düngern zu bewirtschaften.

Düngeplanı	ung								
		N	P205	K20	Mg	Düngewert			
Im Boden ver	rfügbar	46	9	61	40	Fr./ha	291.67		
Bodenversor	gung optimal ¹⁾	48	24	90	54	Fr. / ha	398.58		1) nach Niederhäuser
Korrektur Ion	enkonkurrenz	0	0	0	0	Fr. / ha	0.00		
Düngungsvo	orschlag	2	15	29	14	Fr. / ha	106.91		
Spureneleme	ente								
Bor	Die Borversorgung	ist knap	p, eine Düng	jung wird en	npfohlen.	Düngung:	0	kg/ha	
Mangan	Die Manganversore	gung ist	knapp, eine l	Düngung wi	rd empfohlen.	Düngung:	0	kg/ha	

Das Labor für Boden- und Umweitanalytik ist von SOLV/TA als Partner Plus für die Durchführung und Interpretation der Bodenfruchtbarkeitsanalysen zugelassen

Ibu - Labor für Boden- und Umweltanalytik

Eric Schweizer AG. Postfach 150. CH-3602 Thun. Tel. 033 227 57 31. Fax 033 227 57 39. E-mail info@ibu.ch, www.ibu.ch Lieferadresse: Maienstrasse 8. CH-3613 Steffisburg

B Reinhaut Benjamin Reinhard

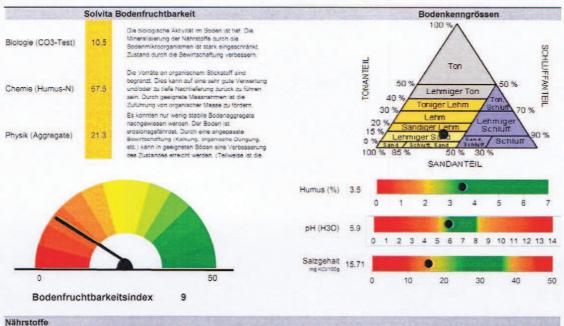


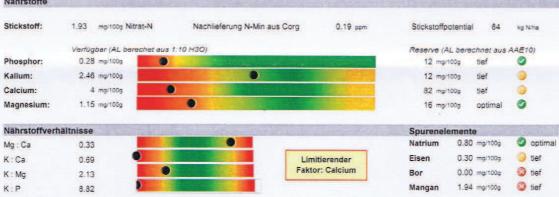
AGRIDEA A Ramél 18 6593 Cadenazzo Probe:

SOSA 6. 28.03.2019 Prüfzeitraum: 27.08.19 bis 09.10.19

Nr. 9138307

Kultur:





Beurteilung der Ergebnisse:

Die Fruchtbarkeit des Bodens ist tief. Eine Anpassung der Bewirtschaftung (z.B. Kunstwiesen statt Hackfrüchte, Zwischenkulturen, Einsatz von Ernterückständen,...) ist für die Erhaltung und die Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit nötig. Es wird empfohlen eine Humusbilanzierung (z.B. mit dem Onlinetool von Agroscope humusbilanz.ch) durchzuführen.

Die Bodenaktivität ist ungenügend. Dies hat zur Folge, dass die Mineralisierung der Nährstoffe nicht im benötigten Mass stattfindet und daher das Pflanzenwachstum eingeschränkt ist. Der Boden ist mit organischen Düngern zu bewirtschaften.

Düngeplanı	ung								
		N	P205	K20	Mg	Düngewert			
lm Boden ver	fügbar	64	8	74	35	Fr./ha	307.86		
Bodenversor	gung optimal ¹⁾	48	24	90	54	Fr. / ha	398.58		1) nach Niederhauser
Korrektur Ion	enkonkurrenz	0	0	0	0	Fr. / ha	0.00		
Düngungsvo	orschlag	0	16	16	19	Fr. / ha	113.89		
Spureneleme	ente								
Bor	Die Borversorg	ung ist knap	p, eine Düng	ung wird en	npfohlen.	Düngung:	4.4	kg/ha	
Mangan	Die Manganve	rsorgung ist	knapp, eine l	Düngung wir	rd empfohlen.	Düngung:	0.5	kg/ha	

Das Labor für Boden- und Umweltanalytik ist von SOLVITA als Partner Plus für die Durchführung und Interpretation der Bodenfruchtbarkeitsanalysen zugelasser

Ibu - Labor für Boden- und Umweltanalytik

Lieferadresse: Maienstrasse 8, CH-3613 Steffisburg

Eric Schweizer AG, Postfach 150, CH-3602 Thun, Tel. 033 227 57 31, Fax 033 227 57 39, E-mail info@lbu.ch, www.lbu.ch

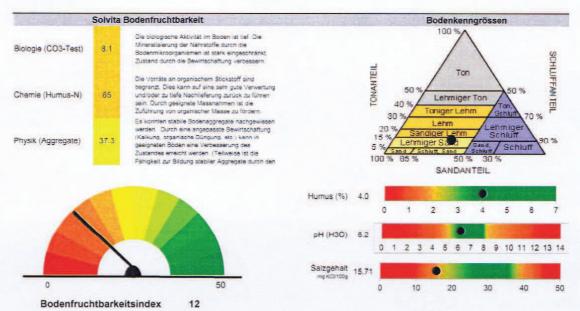
& Reinhaut Benjamin Reinhard

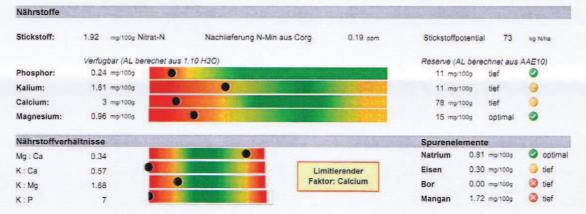


A Ramél 18 6593 Cadenazzo Probe:

SOSA 5. 28.03.2019 Prüfzeitraum: 27.08.19 bis 09.10.19 Nr. 9138306

Kultur:





Beurteilung der Ergebnisse:

Die Fruchtbarkeit des Bodens ist ungenügend. Eine Anpassung der Bewirtschaftung (z.B. Kunstwiesen statt Hackfrüchte, Zwischenkulturen, Einsatz von Ernterückständen...) ist für die Erhaltung und die Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit zwingend nötig. Es wird empfohlen eine Humusbilanzierung (z.B mit dem Onlinetool von Agroscope humusbilanzich) durchzuführen und Massnahmen umzusetzen.

Das Zusammenspiel der Bodenorganismen mit den vorhandenen Humusbestandteilen funktioniert gut. Die Mineralisierung der Nährstoffe fördert ein gutes Pflanzenwachstum.

Düngeplanı	ing								
		N	P205	K20	Mg	Düngewert			
Im Boden ver	fügbar	73	7	48	29	Fr./ha	272.38		
Bodenversorg	gung optimal ¹⁾	48	24	90	54	Fr. / ha	398.58		1) nach Niederhäuser
Korrektur lone	enkonkurrenz	0	0	0	0	Fr. / ha	0.00		
Düngungsvo	rschlag	0	17	42	25	Fr. / ha	162.18		
Spureneleme	nte								
Bor	Die Borversorg	ung ist knap	p, eine Düng	jung wird en	npfohlen.	Düngung:	4.4	kg/ha	
Mangan	Die Manganver	sorgung ist	knapp, eine l	Düngung wir	d empfohlen.	Düngung:	0.5	kg/ha	

Das Labor für Boden- und Umweitanalytik ist von SOLVITA als Partner Plus für die Durchführung und Interpretation der Bodenfruchtbarkeitsanalysen zugelassen



Eric Schweizer AG, Posifach 150, CH-3602 Thun, Tel. 033 227 57 31, Fax 033 227 57 39, E-mail info@lbu.ch, www.lbu.ch Lieferadresse Maienstrasse 8, CH-3613 Steffisburg

B Reinhout Benjamin Reinhard

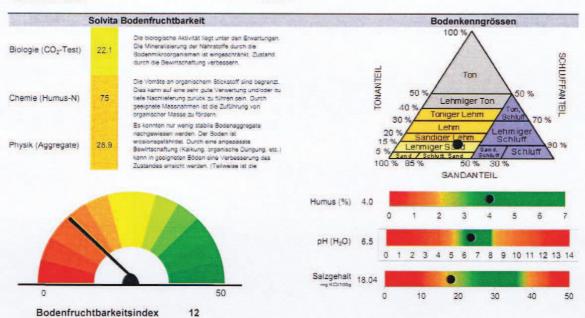


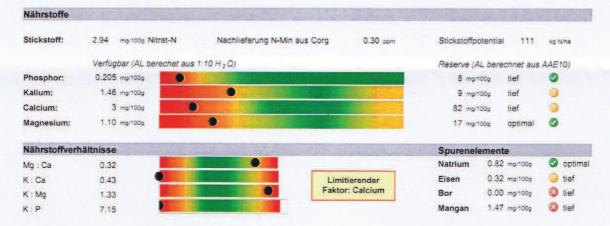
A Ramél 18 6593 Cadenazzo Prüfzeitraum: SOSA 4. 28 bis 09.10.19

SOSA 4, 28,03,2019

Nr. 9138305

Kultur:





Beurteilung der Ergebnisse:

Die Fruchtbarkeit des Bodens ist ungenügend. Eine Anpassung der Bewirtschaftung (z.B. Kunstwiesen statt Hackfrüchte, Zwischenkulturen, Einsatz von Emterückständen....) ist für die Erhaltung und die Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit zwingend nötig. Es wird empfohlen eine Humusbilanzierung (z.B mit dem Onlinetool von Agroscope humusbilanz.ch) durchzuführen und Massnahmen umzusetzen.

Die Bodenaktivität ist ungenügend. Dies hat zur Folge, dass die Mineralisierung der Nährstoffe nicht im benötigten Mass stattfindet und daher das Pflanzenwachstum eingeschränkt ist. Der Boden ist mit organischen Düngern zu bewirtschaften.

Düngeplanı	ung								
		N	P205	K20	Mg	Düngewert			
Im Boden ver	fügbar	111	6	44	33	Fr. / ha	340.02		
Bodenversorg	gung optimal ¹⁾	48	24	90	54	Fr. / ha	398.58		11 nach Niederhäuser
Korrektur Ione	enkonkurrenz	0	0	0	0	Fr. / ha	0.00		
Düngungsvo	rschlag	0	18	46	21	Fr. / ha	150.10		
Spureneleme	nte								
Bor	Die Borversorg	gung ist knap	p, eine Dün	gung wird e	mpfohlen.	Düngung:	4.4	kg/ha	
Mangan	Die Manganve	rsorgung ist	knapp, eine	Düngung w	ird empfohlen.	Düngung:	0.5	kg/ha	

Das Labor für Boden- und Umweitanalytik ist von SOLVITA als Partner Plus für die Durchführung und Interpretation der Bodenfruchtbarkeitsanalysen zugelassen



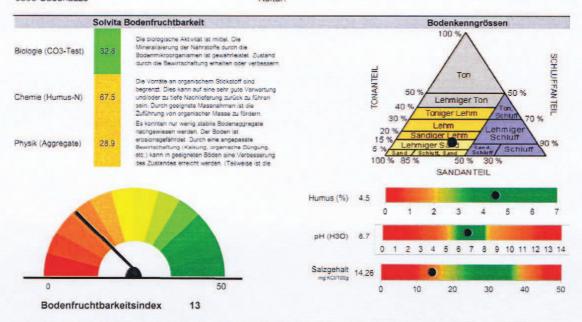
& Reinhous Benjamin Reinhard

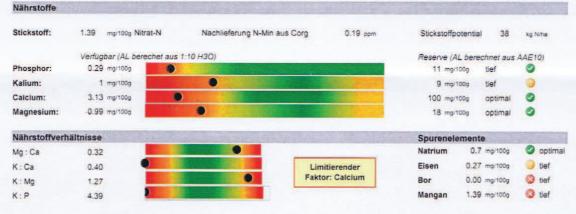


Agridea A Ramél 18 6593 Cadenazzo Probe:

SOSA 3. 28.03.2019 Prüfzeitraum: 27.08.19 bis 09.10.19 Nr. 9138304

Kultur:





Beurteilung der Ergebnisse:

Die Fruchtbarkeit des Bodens ist ungenügend. Eine Anpassung der Bewirtschaftung (z.B. Kunstwiesen statt Hackfrüchte, Zwischenkulturen, Einsatz von Ernterückständen,...) ist für die Erhaltung und die Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit zwingend nötig. Es wird empfohlen eine Humusbilanzierung (z.B mit dem Onlinetool von Agroscope humusbilanz.ch) durchzuführen und Massnahmen umzusetzen.

Die Bodenaktivität ist gut, trotzdem ist die Mineralisierung der Nährstoffe behindert. Dies ist durch ein hohes C:N Verhältnis im Boden begründet. Liegt dieses aufgrund einer hohen Gabe organischem Dünger (oder Enrterückstände) vor, wird sich die Situation fortlaufend verbessern. Eine Gabe verfügbarem Stickstoff beschleunigt den Prozess.

Düngeplanı	ung								
		N	P205	K20	Mg	Düngewert			
lm Boden ver	fügbar	38	9	38	30	Fr. / ha	219.03		
Bodenversor	gung optimal ¹⁾	48	24	90	54	Fr. / ha	398.58		1) nach Niederhäuser
Korrektur lone	enkonkurrenz	0	0	0	0	Fr. / ha	0.00		
Düngungsvo	orschlag	10	15	52	24	Fr. / ha	179.55		
Spureneleme	ente								
Bor	Die Borversorgu	ing ist knap	p, eine Düng	ung wird en	npfohlen.	Düngung:	0	kg/ha	
Mangan	Die Manganvers	sorgung ist l	knapp, eine !	Düngung wir	rd empfohlen.	Düngung:	0	kg/ha	

Das Labor für Boden- und Umweltanalytik ist von SOLVITA als Partner Plus. für die Durchführung und Interpretation der Bodenfruchtbarkeitsanalysen zugelassen

Ibu - Labor für Boden- und Umweltanalytik

B Reinhaut Benjamin Reinhard

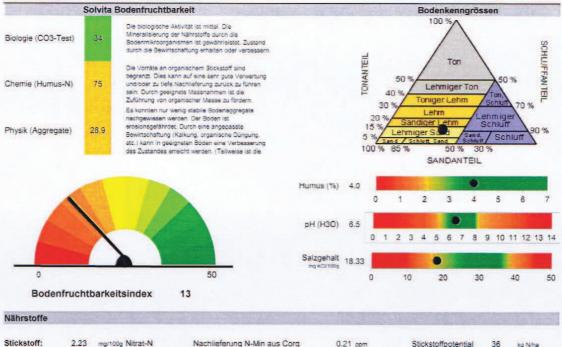


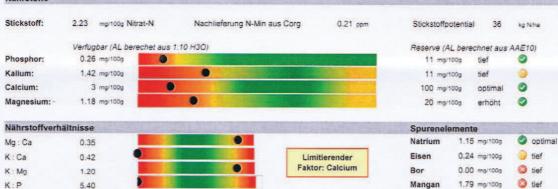
A Ramél 18 6593 Cadenazzo

SOSA 2. 28.03.2019 Prüfzeitraum: 27.08.19 bis 09.10.19

Nr. 9138303

Kultur:





Beurteilung der Ergebnisse:

Die Fruchtbarkeit des Bodens ist ungenügend. Eine Anpassung der Bewirtschaftung (z.B. Kunstwiesen statt Hackfrüchte, Zwischenkulturen, Einsatz von Ernterückständen,...) ist für die Erhaltung und die Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit zwingend nötig. Es wird empfohlen eine Humusbilanzierung (z.B mit dem Onlinetool von Agroscope humusbilanzich) durchzuführen und Massnahmen umzusetzen.

Die Bodenaktivität ist gut, trotzdem ist die Mineralisierung der Nährstoffe behindert. Dies ist durch ein hohes C:N Verhältnis im Boden begründet. Liegt dieses aufgrund einer hohen Gabe organischem Dünger (oder Enrterückstände) vor, wird sich die Situation fortlaufend verbessern. Eine Gabe verfügbarem Stickstoff beschleunigt den Prozess.

Düngeplanı	ıng								
		N	P205	K20	Mg	Düngewert			
lm Boden ver	fügbar	36	8	43	35	Fr. / ha	241.07		
Bodenversorg	gung optimal ¹⁾	48	24	90	54	Fr. / ha	398.58		1) nach Niederhäuser
Korrektur lone	enkonkurrenz	0	0	0	0	Fr. / ha	0.00		
Düngungsvo	rschlag	12	16	47	19	Fr. / ha	157.51		
Spureneleme	nte								
Bor	Die Borversorg	gung ist knap	p, eine Düng	ung wird en	npfohlen.	Düngung:	4.4	kg/ha	
Mangan	Die Manganve	rsorgung ist	knapp, eine l	Düngung wi	rd emofohlen	Düngung:	0.5	kg/ha	

Das Labor für Boden- und Umweltanalytik ist von SOLVITA als Partner Plus für die Durchführung und Interpretation der Bodenfruchtbarkeitsanalysen zugelassen

lbu - Labor für Boden- und Umweltanalytik

Eric Schweizer AG, Postfach 150, CH-3602 Thun, Tel. 033 227 57 31, Fax 033 227 57 39, E-mail info@lbu.ch, www.lbu.ch

Lieferadresse: Maienstrasse 3, CH-3613 Steffisburg

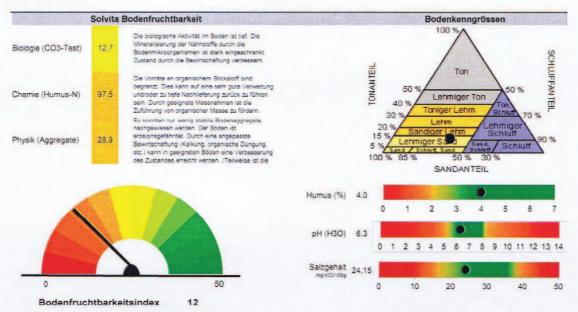
& Reinhaut Benjamin Reinhard Stv. Laborleiter

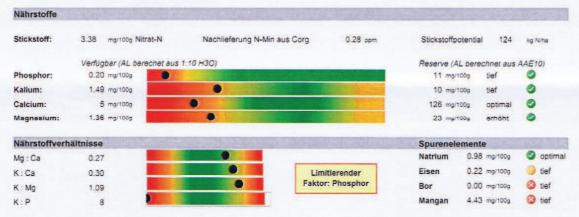


Agridea A Ramél 18 6593 Cadenazzo Probe:

SOSA 1. 28.03.2019 Prüfzeitraum: 27.08.19 bis 09.10.19 Nr. 9138302

Kultur:





Beurteilung der Ergebnisse:

Die Fruchtbarkeit des Bodens ist ungenügend. Eine Anpassung der Bewirtschaftung (z.B. Kunstwiesen statt Hackfrüchte, Zwischenkulturen, Einsatz von Ernterückständen,...) ist für die Erhaltung und die Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit zwingend nötig. Es wird empfohlen eine Humusbilanzierung (z.B mit dem Onlinetool von Agroscope humusbilanz.ch) durchzuführen und Massnahmen umzusetzen.

Das Zusammenspiel der Bodenorganismen mit den vorhandenen Humusbestandteilen funktioniert gut. Die Mineralisierung der Nährstoffe fördert ein autes Pflanzenwachstum.

Düngeplanı	ung								
		N	P205	K20	Mg	Düngewert			
lm Boden ver	rfügbar	124	6	45	41	Fr. / ha	390.15		
Bodenversor	gung optimal ¹⁾	48	24	90	54	Fr. / ha	398.58		"nach Niederhäuser
Korrektur Ion	enkonkurrenz	0	0	0	0	Fr. / ha	0.00		
Düngungsvo	orschlag	0	18	45	13	Fr. / ha	119.34		
Spureneleme	ente								
Sor Die Borversorgung is		gung ist knap	ng ist knapp, eine Düngung wird empfohlen.			Düngung:	4.4	kg/ha	
Mangan Die Manganver		rsorgung ist	knapp, eine l	Düngung wir	rd empfohlen.	Düngung:	0.5	kg/ha	

Das Labor für Boden- und Umweltanalytik ist von SOLVITA als Partner Plus für die Durchführung und Interpretation der Bodenfruchtbarkeitsanalysen zugelassen

Ibu - Labor für Boden- und Umweltanalytik

Eric Schweizer AG. Postfach 150, CH-3802 Thun, Tel. 033 227 57 31, Fax 033 227 57 39, E-mail info@ibu.ch, www.lbu.ch Lieferadresse: Maienstrasse 8, CH-3613 Steffisburg

B Reinhaut Benjamin Reinhard Stv. Laborleiter

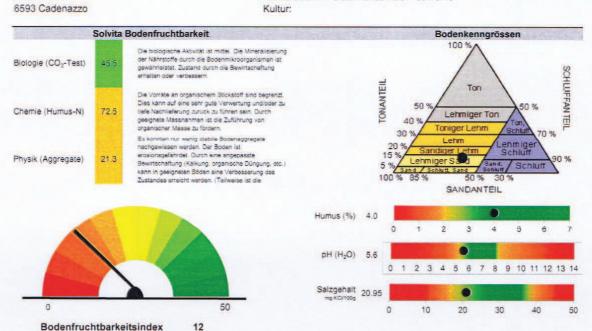


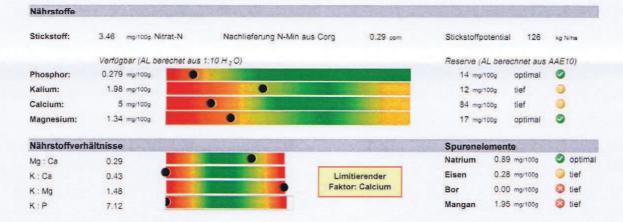
AGRIDEA A Ramél 18 Prüfzeitraum: SOSA 8, 28 bis 09,10,19

SOSA 8. 28.03.2019

9138309

Kultur:





Beurteilung der Ergebnisse:

Die Fruchtbarkeit des Bodens ist ungenügend. Eine Anpassung der Bewirtschaftung (z.B. Kunstwiesen statt Hackfrüchte, Zwischenkulturen, Einsatz von Emterückständen...) ist für die Erhaltung und die Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit zwingend nötig. Es wird empfohlen eine Humusbilanzierung (z.B mit dem Onlinetool von Agroscope humusbilanz.ch) durchzuführen und Massnahmen umzusetzen. Die Bodenaktivität ist gut, trotzdem ist die Mineralisierung der Nährstoffe behindert. Dies ist durch ein hohes C:N Verhältnis im Boden begründet. Liegt dieses aufgrund einer hohen Gabe organischem Dünger (oder Enrterückstände) vor, wird sich die Situation fortlaufend verbessem. Eine Gabe verfügbarem Stickstoff beschleunigt den Prozess.

Düngeplanung					Commence of the Commence of th		Section 750	and the second of the second second
	N	P205	K20	Mg	Düngewert			
Im Boden verfügbar	126	8	60	40	Fr. / ha	406.79		
Bodenversorgung optimal ¹⁾	48	24	90	54	Fr. / ha	398.58		1) nach Niederhäuser
Korrektur Ionenkonkurrenz	0	0	0	0	Fr. / ha	0.00		
Düngungsvorschlag	0	16	30	14	Fr. / ha	105.01		
Spurenelemente								
Bor Die Borverson	gung ist knap	p, eine Dün	gung wird e	mpfohlen.	Düngung:	4.4	kg/ha	

Das Labor für Boden- und Umweitanalytik ist von SOLVITA als Partner Plus für die Durchführung und Interpretation der Bodenfruchtbarkeitsanalysen zugelassen

Mangan Die Manganversorgung ist knapp, eine Düngung wird empfohlen. Düngung: 0.5 kg/ha

Ibu - Labor für Boden- und Umweltanalytik

Eric Schweizer AG. Postfach 150, CH-3602 Thun, Tel. 033 227 57 31, Fax 033 227 57 39, E-mail info@lbu ch, www.lbu.ch Lieferadresse: Maienstrasse 8, CH-3613 Steffisburg.

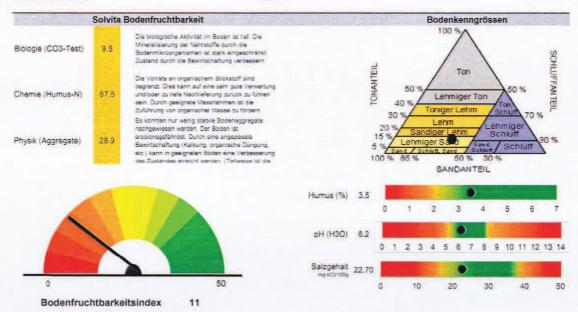
B Reinhaut Benjamin Reinhard

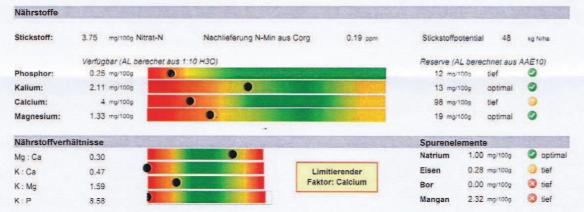


AGRIDEA A Ramél 18 6593 Cadenazzo Probe:

SOSA 10. 28.03.2019 Prüfzeitraum: 27.08.19 bis 09.10.19 Nr. 9138311

Kultur:





Beurteilung der Ergebnisse:

Die Fruchtbarkeit des Bodens ist ungenügend. Eine Anpassung der Bewirtschaftung (z.B. Kunstwiesen statt Hackfrüchte, Zwischenkulturen, Einsatz von Ernterückständen,...) ist für die Erhaltung und die Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit zwingend nötig. Es wird empfohlen eine Humusbilanzierung (z.B mit dem Onlinetool von Agroscope humusbilanz.ch) durchzuführen und Massnahmen umzusetzen.

Die Bodenaktivität ist ungenügend. Dies hat zur Folge, dass die Mineralisierung der Nährstoffe nicht im benötigten Mass stattfindet und daher das Pflanzenwachstum eingeschränkt ist. Der Boden ist mit organischen Düngern zu bewirtschaften.

Düngeplanı	ung								
		N	P205	K20	Mg	Düngewert			
Im Boden ver	fügbar	48	7	63	40	Fr. / ha	293.62		
Bodenversor	gung optimal ¹⁾	48	24	90	54	Fr. / ha	398.58		1) nach Niederhäuser
Korrektur Ion	enkonkurrenz	0	0	0	0	Fr. / ha	0.00		
Düngungsvo	orschlag	0	17	27	14	Fr. / ha	104.96		
Spureneleme	ente								
Bor	Die Borversorg	gung ist knap	p, eine Düng	gung wird en	npfohlen.	Düngung:	4.4	kg/ha	
Mangan Die Manganvers		rsorgung ist	knapp, eine l	Dungung wir	rd emptohlen.	Düngung:	0.5	kg/ha	

Das Labor für Boden- und Umweltanalytik ist von SOLVITA als Partner Plus für die Durchführung und Interpretation der Bodenfruchtbarkeitsanalysen zugelassen

Ibu - Labor für Boden- und Umweitanalytik

Enc Schweizer AG. Postfach 150, CH-3602 Thun, Tel. 033 227 57 31, Fax 033 227 57 39, E-mail info@ibu.ch, www.lbu.ch Lieferadresse: Malenstrasse 8, CH-3613 Steffisburg

& Reinhout Benjamin Reinhard